



## Springkonkurrenz Pfannenstiel / Meilen, 24. – 26. Mai 2024

Medienmitteilung

### Schweizer Spitzenreiter auf dem Pfannenstiel

Traditionelles Springturnier des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer

**Meilen, 26. Mai 2024 – Die traditionelle Springkonkurrenz Pfannenstiel in Meilen stand am vergangenen Wochenende ganz im Zeichen des hochstehenden Pferdesports und bot in der einmaligen Umgebung der Reitanlage Pfannenstiel Spannung und Spass für die ganze Familie. Erstmals wurden die Springprüfungen auf dem neuen, grosszügigen Allwetter-Sandplatz ausgetragen. Dieser begeisterte auch die Schweizer Elite-Kaderreiter wie den aktuellen Weltranglisten-Fünften Martin Fuchs oder den amtierenden Schweizermeister Alain Jufer aus Herrliberg.**

Der organisierende Reitverein Zürichsee rechtes Ufer (RVZRU) und das OK-Team um Präsidentin Georgina Bärlocher freuten sich bei sommerlichem Wetter über viele begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer. Den zahlreichen Pferdesportbegeisterten wurde ein abwechslungsreiches Programm mit insgesamt 15 Prüfungen geboten. Der neue grosse Allwetter-Sandplatz bewährte sich an allen drei Tagen und bei allen Wetterlagen, von gewittrigem Starkregen am Freitag bis zu herrlichem Sommerwetter am Sonntag.

#### Schweizer Reitprofis begeistert vom neuen Springplatz

Ein besonderes Highlight war die Hauptprüfung am Freitag über 135 cm, an der zahlreiche Reiterinnen und Reiter des Schweizer Elitekaders aus der Region teilnahmen. Neben der aktuellen Nummer 5 der Weltrangliste, Martin Fuchs, der mit einigen seiner Spitzenpferde zu Trainingszwecken an den Start ging, waren auch bekannte Namen aus der Region Pfannenstiel am Start, darunter Elitekader-Mitglied Roger Umnus (Forch), U25-Kaderreiterin Lou Puch (Hinteregg) und Steffi Theiler (Herrliberg). Sie alle zeigten sich begeistert vom neuen Profi-Springplatz. Die zweithöchste Prüfung des dreitägigen Turniers über 130 cm, der Preis der Gemeinde Küsnacht, gewann Elite-Kaderreiter Edy Tanner aus Tübach vor Lokalmatador Roger Umnus von der Forch. Markus Ernst, Gemeindepräsident von Küsnacht, erschien persönlich zur Siegerehrung und überreichte dem Sieger und allen Klassierten die verdienten Auszeichnungen und Sonderpreise.

#### Juniorin aus Meilen erfolgreich im Derby

Die anschliessende Hauptprüfung über 135 cm, die zeitweise bei starkem Regen ausgetragen wurde, gewann der Seriensieger der letzten Jahre auf dem Pfannenstiel, Timo Heiniger aus Stein, auf «Touloubre» vor dem Einheimischen Matthias Lienhop aus Zollikon auf «Nemesis» und dem amtierenden Schweizermeister Alain Jufer auf «Frau Klara» vom nahen Rütihof in Herrliberg. Das spannende abschliessende Derby, bei dem neben fallenden Hindernissen auch Naturhindernisse überwunden werden mussten, fand nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr zum zweiten Mal auf dem Pfannenstiel als Etappe des regionalen VSCR-Derby-Cups statt. Dieser wird vom Verband Schweizer Concours Reiter (VSCR) unterstützt und findet im Gebiet des Ostschweizer Pferdesportverbandes (OKV) statt. Sieger wurde Bruno Wolf aus Grüningen auf «Queen v. Schloesslihof». Auf dem erfreulichen 6. Rang klassierte sich die Meilener Juniorin Elena Jenny vom RVZRU mit ihrer Schimmelstute «Fearless Fury».

#### Equipenspringen wie bei der Weltelite

Am Samstag fanden die Prüfungen für Breitensportler mit Hindernishöhen von 70 cm bis 95 cm statt, an denen auch einige Mitglieder des organisierenden Reitvereins teilnahmen. Aus den umliegenden Gemeinden ritten unter anderem Nina Heffi (Meilen), Elena Jenny (Meilen), Melanie Gaal (Meilen), Ilona Wilson (Feldmeilen) und Liv Lysser (Herrliberg) aufs Podest oder klassierten sich auf guten Rängen. Höhepunkt des Samstags war neben den Prüfungen für den Breitensport die Qualifikationsprüfung Rayon Nord für den OKV-Cup der NOP Pferdeversicherung, bei dem pro Verein eine Equipe mit vier Reiterinnen und Reitern an den Start geht. Neben Rüti, Turbenthal und Gossau ZH ist auch dieses Jahr der Pfannenstiel einer der vier Austragungsorte mit

Qualifikationsprüfungen. Den Sieg und die maximale Punktzahl für die Qualifikation sicherte sich die Equipe des Reitvereins Zürcher Oberland vor dem Reitclub Grüningen und dem Vorjahressieger, dem Verein Elgger Pferdefreunde. Die Equipe des heimischen RVZRU mit Samuele Curti (Hinteregg), Jan Honegger (Stäfa), Malaika Plüss (Egg) und Corinne Schneider (Oetwil am See) belegte Rang 9 von 12.

### **Der Gemeindepräsident von Meilen gratuliert persönlich**

Der Sonntag stand wiederum im Zeichen der Prüfungen bis zur nationalen Stufe von 115 cm, unter anderem mit den Preisen der Gemeinde Meilen und der Zürcher Kantonalbank. Wiederum waren viele Reiterinnen und Reiter aus der Region am Start, auch vom eigenen Reitverein RVZRU. In der morgendlichen Prüfung über 105 cm startete auch OK-Präsidentin Georgina Bärlocher mit ihrer noch jungen Stute «Zamira» und klassierte sich mit einer fehlerfreien Runde. Den anschliessenden Preis der Gemeinde Meilen gewann Leonie Furrer aus Schmerikon. Die Siegerehrung fand im Beisein einer Delegation des Gemeinderates Meilen statt. Gemeindepräsident Christoph Hiller und Schulpräsidentin Cordula Kaiss gratulierten der Siegerin und den weiteren Platzierten persönlich. Die Hauptprüfung des Tages, eine Springprüfung über 115 cm, gestiftet von der langjährigen Patronatspartnerin Zürcher Kantonalbank, gewann Ursula Rusch-Muggli aus Steinhausen auf «Joppelinus».

Das herrliche Frühsommerwetter lockte neben den Reitsportbegeisterten auch zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer sowie Familien mit Kindern auf die Reitanlage, so dass sich um die Mittagszeit zeitweise eine lange Schlange vor dem Festbuffet bildete. Die Helferinnen und Helfer des örtlichen Reitvereins hatten alle Hände voll zu tun, um einen reibungslosen Sport- und Festbetrieb zu gewährleisten. Dafür gab es viel Lob von allen Seiten.

### **[Bildunterschrift Bild 1]**

**Preis der Gemeinde Meilen:** Gemeinderätin Cordula Kaiss und Gemeindepräsident Christoph Hiller bei der Siegerehrung, zusammen mit den OK- und Jury-Präsidentinnen, Siegerin und Ehrendamen. (Bild: Sportfoto Mo)

### **[Bildunterschrift Bild 2]**

**Preis der Gemeinde Küsnacht:** Gemeindepräsident Markus Ernst bei der Siegerehrung, zusammen mit den OK- und Jury-Präsidentinnen, Sieger und Ehrendamen. (Bild: Sportfoto Mo)



**Reitverein  
Zürichsee rechtes Ufer**

### **Kontakt für Medien:**

OK Springkonkurrenz Pfannenstiel 2024

[www.springkonkurrenz.ch](http://www.springkonkurrenz.ch)

OK-Präsidentin: Georgina Bärlocher

Medien / PR: Pedro Mor

Mobile: +41 79 661 49 15

E-Mail: [pedro.mor@pmor.ch](mailto:pedro.mor@pmor.ch)

### **Über den Reitverein Zürichsee rechtes Ufer**

Der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer (RVZRU) besteht aus rund 230 Mitgliedern. Unser Hauptziel ist die Förderung unserer Mitglieder im Umgang mit den Pferden, in der Weiterbildung des reiterlichen Könnens und in der Ausübung des Reitsportes im weitesten Sinne. Der RVZRU veranstaltet regelmässig pferdesportliche Anlässe verschiedenster Disziplinen auf dem vereinseigenen Reitplatz. Auch der Pflege der Kameradschaft und der Geselligkeit wird mit zahlreichen gesellschaftlichen Anlässen Beachtung geschenkt.

Der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer wurde im Jahre 1909 von einigen Kavalleristen gegründet. Heute ist der militärische Zweck in den Hintergrund getreten und es handelt sich beim RVZRU ausschliesslich um einen Sportverein. Der Vereinszweck besteht nach Art. 2 der Statuten von 2009 in der Ausbildung am Pferd, insbesondere die Weiterbildung des reiterlichen Könnens und die Pflege der Kameradschaft.

Für die Reitübungen, die pferdesportlichen Veranstaltungen sowie die kameradschaftlichen Anlässe steht dem RVZRU die Reitanlage Pfannenstiel und das Clubhaus der Pferdesport Pfannenstiel AG zur Verfügung.

Der RVZRU ist dem Verband Ostschweizerischer Kavallerie- und Reitvereine (OKV) angeschlossen, unterstützt dessen Zielsetzung und macht im Verband aktiv mit.

Weitere Informationen unter: [www.rvzru.ch](http://www.rvzru.ch)